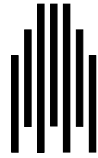




MARTIN-LUTHER-SCHULE



Unser Schulprogramm



Inhaltsverzeichnis:

1. Miteinander harmonisch lernen
2. Schuleingangsphase
3. Aufbauende Schulphase
4. Feste und Feiern
5. Demokratisches Lernen von Anfang an
6. Offener Ganzttag und Verlässliche Schule von 8.00 - 13.30 Uhr
7. Zusammenarbeit
8. Wir gestalten Schule gemeinsam
9. Das Lernen lernen
10. Medienerziehung
11. Musikalisch Ästhetische Erziehung
12. Naturwissenschaft und Technik
13. Lernwerkstatt
14. Förderung besonderer Begabungen
15. Korrespondenzschule
16. Fort- und Weiterbildung



MARTIN-LUTHER-SCHULE



Miteinander harmonisch Lernen und Leben

Mit Spaß lernen
sich wohl fühlen
Freunde finden
Vertrauen haben
Schule genießen
an Vor- und Nachmittagen



Schuleingangsphase

- Frühzeitiges Sichtungsverfahren kurz nach der Schulanmeldung
Diagnostik: Rundgang mit dem Raben Leo
- Individuelle Förderung bei Bedarf in der Schule durch qualifizierte Mitarbeiter/innen der Schulpsychologischen Beratungsstelle
- Frühzeitige Förderung in allen Wahrnehmungsbereichen für alle Schüler
- Differenziertes und individualisierendes Lernen von Anfang an begleitend durch das Lehrerteam für das 1. und 2. Schuljahr
- Umsetzung offener Unterrichtsformen z. B. durch Wochenarbeitspläne und Werkstattunterricht



Aufbauende Schulphase

- Differenziertes und individualisierendes Lernen
- Vertiefung fachlicher und methodischer Inhalte und methodischer Verfahrensweisen
- Förderung der Selbstständigkeit und Eigenverantwortung
- Forschen und Entdecken

Begleitet durch das Team 3/4

Deutsch

Papiertiger
Rechtschreiblehrgang
nach Sommer-
Stumpenhorst

Mathematik

Zahlenbuch
Wittmann + Müller

Sachunterricht

Fächerübergreifende
Themenkisten
Forscherprojekte

Englisch

Playway 3/4

Musik

Musikklassen und
Bongo

Flötenunterricht

Weiterführender In-
strumentalunterricht

Rondo 3/4

Kunst

Künstler und ihre
Welt

Sport

Bewegen

Tanzen

Spielen



Feste und Feiern

- Wir begrüßen den Frühling.
Die Schulgemeinde singt und bastelt gemeinsam.
- Sommerfest
Die Schulgemeinde gestaltet zu einem festgelegten Motto ein gemeinsamen Nachmittag.
- Wir begrüßen die Weihnachtszeit.
Unsere Schülerinnen und Schüler gestalten mit Liedern, Gedichten und Geschichten festliche Stunden im Advent.
- Circus Cassely
Erarbeitung und Vorbereitung einer Zirkusvorstellung begleitet durch fachpädagogisches Personal für alle Schülerinnen und Schüler

➤ Projekttag

Durchführung jahrgangsübergreifender Projekte zu festgelegten Themenbereichen

➤ Lambertusfest

Die Schulgemeinde feiert gemeinsam das traditionelle Fest auf unserem Schulhof.

➤ Schulgottesdienste

Unsere Schülerinnen und Schüler gestalten regelmäßige Gottesdienste in der Apostelkirche für die Schulgemeinde.



Demokratisches Lernen von Anfang an

- Mitbestimmung und Mitgestaltung des schulischen Lebens durch unsere Schülerinnen und Schüler
- Durchführung des Klassenrates in allen Klassen im Vormittagsbereich
- Durchführung des Kinderrates im Nachmittagsbereich
- Aufbau eines Schulparlaments



Offener Ganztag

Verlässliche Schule von 8.00 - 13.30 Uhr

- Miteinander leben und lernen
- Gemeinsames Essen mit Freunden
- Vertrauen haben, sich wie zu Hause fühlen
- Konstante zuverlässige Ansprechpartner für alle Fragen, Sorgen, Konflikte
- Vertraute kindgemäße Räumlichkeiten, die auch Rückzugsmöglichkeiten und Entspannungsphasen bieten
- Kooperation von Erziehern, Honorarkräften, Lehrern und Eltern
Schwerpunkt: bessere Verknüpfung von Schulvormittag und Schulsachmittag
- Hausaufgabenbetreuung
- Förder- und Förderunterricht
- Arbeitsgemeinschaften



Zusammenarbeit

Lehrer: Teambildung 1/2 - 3/4

Erzieher: Optimierung der Betreuung und der Bedarfe

Eltern: In Steuergruppen mit Lehrern und Erziehern zur Optimierung der äußeren und inneren Gestaltung der Schule
(OGS, Schulhofgestaltung, Feste und Feiern, Schulentwicklung, Steuergruppe Korrespondenzschule)

- Entwicklung klarer Strukturen für das Lernen und Leben unserer Schülerinnen und Schüler
- Entwicklung inhaltlicher Schwerpunkte
- Qualität bei der Umsetzung



Wir gestalten Schule gemeinsam

- Erziehungspartnerschaften - enge Zusammenarbeit zwischen Eltern und Lehrern
- Bildung von Steuergruppen mit allen an Schule Beteiligten zur Gestaltung und Weiterentwicklung schulischer Projekte
- Regelmäßige Teamsitzungen mit den Erzieherinnen, Honorarkräften und Lehrern zur besseren Verknüpfung der Vor- und Nachmittagsangebote
- OGS - Elternrat
Forum für die gemeinsame Arbeit mit den Eltern
- Regelmäßige Teamsitzungen mit den Kooperationspartnern der Schule zur Förderung des gegenseitigen Austausches und der Evaluation
- Regelmäßige Teamsitzungen mit den vorschulischen Institutionen zur Förderung des Austausches und der Zusammenarbeit im Hinblick auf die Optimierung des Übergangs

- Regelmäßige Teamsitzungen mit dem Förderverein der Schule zur *Gestaltung und Weiterentwicklung* von Schule und Unterricht



Das Lernen lernen

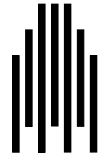
Lernmethoden

Kommunikation

Kooperation

in allen Fachbereichen

- Festlegung und Umsetzung von Arbeitstechniken für jedes Schuljahr
- Durchführung eines Projekttagess pro Schulhalbjahr für alle Klassen
 1. Schuljahr: Ordnung des Arbeitsplatzes, Hausaufgabenleitfaden
 2. Schuljahr: Mind MaP, Lernplakate
 3. Schuljahr: Markieren lernen, Zusammenfassen von Inhalten, aktives Zuhören
 4. Schuljahr: Präsentieren und Vortragen von Arbeitsergebnissen



Medienerziehung

- Mediale Vernetzung in allen Klassen
- Erwerb der Grundlagen für die PC-Bedienung
- Lernen mit dem PC

sinnvolle Nutzung von PC Programmen und Internet zur Ergänzung der Lerninhalte



Musikalisch Ästhetische Erziehung

Musikschule Nienberge

Musikklassen

I

- Vermittlung musikalischen Grundwissens (Rhythmik, Parameter, Hörerziehung)

II

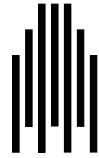
- Instrumentalunterricht
Bongo- und Flötenklassen

III

- Streicher- und Bläserklassen (Gitarre) in Planung

IV

- Entwicklung gemeinsamer Schulprojekte, z. B. Musicals, unter Berücksichtigung musikalischer und künstlerischer Handlungsfelder



Naturwissenschaft und Technik

- Forschen
- Entdeckendes Lernen
- Experimentieren

Pilotprojekt I: Technik-AG Frau Hahne

- Erprobung aktueller Materialien, die ein selbstständiges Erlernen technischer Zusammenhänge ermöglichen - ausgezeichnet durch das Wissenschaftsministerium Berlin

Pilotprojekt II: Mathe-Forschertag

- Eigenaktives, selbstständiges Erlernen mathematischer Zusammenhänge begleitet durch das Studienseminar P/Mathematik



Lernwerkstatt

Zusammenarbeit mit der Schulpsychologischen Beratungsstelle

- Förderung von Kindern mit gravierenden Schwierigkeiten im Erlernen des Lesens, Rechtschreibens und Rechnens
- Diagnoseerstellung durch eine Fachkraft der schulpsychologischen Beratungsstelle
- Abstimmung eines ganzheitlichen Förderkonzepts für jedes betroffene Kind
- Durchführung individueller Fördermaßnahmen durch eine Fachkraft
- Spezielle Förderung in den Wahrnehmungsbereichen für die zukünftigen Schülerinnen und Schüler eines Jahrgangs bereits ein halbes Jahr vor Schulbeginn
- Fortsetzung dieser Maßnahme während des 1. Schuljahres



Förderung besonderer Begabungen

- Akzeleration - schnelleres Durchlaufen der Schule durch vorzeitige Einschulung, verkürzte Eingangsphase, fachspezifische Förderung in der höheren Klasse, Überspringen einer Klasse
- Enrichment - größere Herausforderungen in innerer Differenzierung, Leistungsdifferenzierung, Wettbewerbe, Wahl- oder Zusatzkurse, Arbeitsgemeinschaften, pädagogische Leistungsbewertung und anforderungsbezogene Rückmeldungen
- Demokratischer Erziehungsstil mit eigenen Entscheidungsfreiräumen
- Zusätzliche Förder- und Bildungsangebote in der „Offenen Ganztagschule“



Korrespondenzschule

Gemeinsame Arbeit in der Arbeitsgruppe der selbstständigen Schu-
len mit unserem Korrespondenzpartner „Gymnasium Paulinum“

- Entwicklung gemeinsamer Qualitätssicherungsmaßnahmen zur Optimierung des Unterrichts
- Entwicklung eines Programms für den Übergang zur weiterführenden Schule
- Ausbau des Differenzierungsangebotes
- Individuelle Gestaltung der Schülerlaufbahnen
- Neue Formen der Unterrichtsorganisation, Unterrichtsdurchführung sowie der Leistungsbewertung
- Planung und Durchführung gemeinsamer musikalischer Projekte



Fort- und Weiterbildung

- Hospitationen an der Mosaikschule und der Wartburgschule zur Vorbereitung des jahrgangsübergreifenden Unterrichts
- Fortbildung mit der Referentin Frau Gravelaar zur Optimierung individueller und differenzierender Unterrichtsmethoden sowie zur Umsetzung offener Unterrichtsmethoden
- Fortbildung zu der Thematik „LRS“ und „Dyskalkulie“ durch den schulpsychologischen Dienst
- Begleitende Mediation zur Optimierung der Teamfähigkeit
- In Planung: Unterschiedliche Module zur qualitativen Verbesserung des Unterrichts mit dem Korrespondenzpartner „Gymnasium Paulinum“